

MR. GREENWASH CHRISTOPH AHLHAUS



VERDACHT BESTÄTIGT! HAMBURGER RATHAUS INFIZIERT

WHO BESTÄTIGT POLITISCHES VERSAGEN DER CDU BEVÖLKERUNG MUSS GESCHÜTZT WERDEN

Aus dem Verdacht wurde Gewissheit: Ahlhaus ist ausgebrochen. Das von der WHO beauftragte Labor hat in Hamburg bekannt gegeben, dass das Hamburger Rathaus dem gefährlichen C-DU-Virus zum Opfer gefallen ist. Nur durch Neuwahlen ist der Erreger aufzuhalten. Die Bevölkerung wird aufgerufen, Bildungslücken sowie Leuchtturmprojekte, Leerstand und Greenwashing als Warnsignal zu werten und sich gewissenhaft und pflichtbewusst an das nächste Wahllokal zu wenden.

Schützen Sie sich und achten Sie auf die folgenden Anzeichen einer Infektion:

BILDUNG

Unseriöse Versprechen: Kurz nach Amtsantritt wurde bekanntgegeben, dass Kürzungen im Bildungssektor vom Tisch seien. Der vorgestellte Haushaltsplan sieht jedoch Kürzungen beim Studierendenwerk um weitere 2,3 Mio. € und bei den Hochschulen um insg. 12,3 Mio. € vor.

Wenn Hamburg mehr sein will als ein Elfenbeinturm für Eliten, muss Bildung in Hamburg wieder angemessen finanziert werden. Damit wäre dem Hochschulstandort Hamburg heute und dem Wirtschaftsstandort Hamburg morgen sehr geholfen.

LEERSTAND

10% der Gewerbeflächen Hamburgs stehen leer und der Senat unter Mr. Greenwash Ahlhaus billigt weitere Neubauten. Gleichzeitig fehlen tausende Quadratmeter an bezahlbarem Wohnraum. Sozial Schwache werden von Besserverdienenden an den Stadtrand und darüber hinaus verdrängt, die Mieten steigen. Vielen wird das Recht auf Stadt genommen.

Wohnraum ist kein Spekulationsobjekt!

UMWELT

Hamburg ist Umwelthauptstadt. Ein großer Erfolg für das **Stadtmarketing**, doch es genügt nicht der Stadt ein grünes Image zu verpassen. Moorburg ist ein Rückschritt und behindert die Entwicklung innovativer Technologien.

Ökologie steht nicht im Widerspruch zu Ökonomie. Das hat die CDU noch zu lernen.

**Impfen Sie sich und
Hamburg am 20. Februar
in ihrem Wahllokal!**

